Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

118 (1.5.1875) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 118. Zweites Blatt. Samstag den 1. Mai 1875.

Bekanntmachung.

Am **Rathhause**, am Hause des Kaufmanns **Bleß**, Luisenstraße 45, und an dem Geschäftslokale des Kaufmanns **Schnekenburger**, Schützenstraße 50, sind neue Postbriefkasten angebracht, welche vom 1. Mai c. täglich 6 Mal werden geleert werden.

Karlsruhe, den 30. April 1875. **Kaiserliches Postamt.**

Karlsruher Handelsgenossenschaft.

Zu der heute Nachmittag 3 Uhr stattfindenden Beerdigung unseres vieljährigen Mitgliedes und Vorsitzenden Herrn Jakob Stüber laden wir unsere Mitglieder ergebenst ein. **Die Handelskammer.**

3.1.

Fahrnißversteigerung.

Auf Antrag des Vormunds der entmündigten Fräulein Julie Blattmann werden die derselben gehörigen Fahrnisse am

Montag den 3. Mai d. J.,
Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße Nr. 77, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: Frauenkleider und Leibweißzeug, Bettung, Bett- und Tischweißzeug, Schreinwerk, namentlich 1 gepolstertes Kanapee, 1 Longue-chaise mit Ledertuchbezug (neu), 1 nußbaumener Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Nähtisch, 2 viereckige Tische, 1 gepolsterter Leibstuhl, 5 Strohstühle, 1 tannener einthüriger Schrank, 1 Küchenschrank, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath. Hierzu ladet die Liebhaber ein:

Karlsruhe, den 30. April 1875. **Löffel**, Waisenrichter.

Bekanntmachung.

Die Anstellung einer Lehrerin an der höheren Töchterschule dahier betreffend.

2.1. Für obige Anstalt wird eine vom Großh. Oberschulrathe geprüfte Lehrerin, welche auch im Handarbeits-Unterrichte bewandert ist, vorerst mit einem Jahresgehalte von 500 fl. angestellt.

Bewerbungen werden bis zum 12. Mai Mittags im Geschäfszimmer des Rathschreibers (Nr. 44) entgegengenommen.

Karlsruhe, den 28. April 1875.
Stadtrath.
Lauter. H. Roys.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Langestraße 74 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in einem Salon, 5 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Küche und 2 Kellern, sowie Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres daselbst links eine Stiege hoch

2.2. Schützenstraße 16, nahe der Ettlinger Landstraße, ist eine mit Glasabschluß versehene hübsche Wohnung von 3 Zimmern mit 5 auf die Straße gehenden Fenstern, Küche, Speicherkammern, Kellerraum, Holzstall und Antheil an der Waschküche auf 23. Juli zu vermiethen. Wasser- und Gasleitung eingerichtet. Näheres parterre.

Wohnungen zu vermiethen.

2.2. Eine hübsche Wohnung (3. Stock), bestehend in Saal, 4 Zimmern, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Antheil am Garten nebst allen sonstigen Erfordernissen, ist auf den 23. Juli zu vermiethen. Näheres Erbprinzenstraße 3 zu erfragen.

*2.1. Eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Zugehör, ist auf kommenden Juli zu vermiethen. Zu erfragen im Café Lohengrin.

Durlach. Eine Wohnung im untern Stocke des Hauses Nr. 64 der Hauptstraße ist auf 23. Juli zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

3.3. Zähringerstraße 76 ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

*3.3. Ein unmöblirtes, gutes Zimmer ist sogleich zu vermiethen: Adlerstraße 13 im Laden.

*2.2. Stephanienstraße 98 ist auf Mitte Mai oder auf 1. Juni ein möblirtes Parterrezimmer zu vermiethen.

*2.2. Karlsstraße 22 im 2. Stock ist ein hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer wegen Versetzung sogleich zu vermiethen.

3.2. Zwei einfach möblirte, freundliche Zimmer sind an einen oder zwei solide Herren sofort billig zu vermiethen: Bahnhofstraße 10.

*2.1. Ein auf die Straße gehendes, einfach möblirtes Zimmer ist sofort zu vermiethen: Luisenstraße 45 im 3. Stock.

* Hirschstraße 34 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, sogleich oder später zu vermiethen.

* Ein großes, freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, ist unmöblirt sogleich oder auf 15. Mai zu vermiethen: Waldstraße 3 im 3. Stock.

Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer im 1. Stock, auf die die Straße gehend, ist sogleich zu vermiethen: Marienstraße 18 im 1. Stock.

2.1. Luisenstraße sind im Hinterhaus parterre 2 unmöblirte Zimmer sogleich an eine stille solide Familie zu vermiethen. Näheres bei Restaurateur Betz zum „Pflug."

* Zwei schön möblirte Zimmer, mit je 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sind auf 1. Mai zu vermiethen. Näheres Zähringerstraße 98 a im 4. Stock.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen: Marienstraße 8 im dritten Stock.

* An eine einzelne Dame oder Herrn sind zwei schöne, unmöblirte Mansardenzimmer, in der Nähe des Akademieplatzes, mit Speicher- und Kelleranteil auf 23. Juli zu vermiethen. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Blumenstraße 7 im 3. Stock ist sogleich ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen: Schützenstraße 52 im 3. Stock.

* In **Mühlburg** 149 c, gegen Karlsruhe, sind ein möblirtes und ein unmöblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf 15. Mai zu vermiethen.

* Bahnhofstraße 40 im zweiten Stock ist sofort ein freundliches, gut möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken und auf die Straße gehend an einen Herrn vermiethen.

* An einen soliden Herrn ist ein einfach möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken und besonders verschließbarem Eingang sogleich zu vermiethen. Das Nähere Beiertheimerstraße 4, zunächst dem Hauptbahnhof.

* Marienstraße 14 ist ein schön möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, sogleich zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stock.

* Erbprinzenstraße 37 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Wohnungsgesuche.

*2.2. Eine Parterrewohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör wird auf 23. Juli zu miethen gesucht. Zu erfragen Karlsstraße 22 im 2. Stock.

* Es wird auf 23. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör von einer kleinen stillen Familie zu miethen gesucht. Adressen beliebe man Blumenstraße 13, 3. Stock, abzugeben.

* Von einer auswärtigen stillen Familie wird eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör im mittleren Stadttheil auf Juli gesucht. Näheres Kronenstraße 5, 2. Stock.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches in der Küche erfahren ist, findet sogleich eine Stelle: Zähringerstraße 34 im 2. Stock.

* Ein reinliches Mädchen, welches kochen kann und sich den übrigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Ettlinger Landstraße 17.

* Ein braves, fleißiges Mädchen von gesetztem Alter, welchem die Führung einer kleinen Haushaltung anvertraut werden kann, findet sogleich oder 15. Mai eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Es werden sogleich eine gewandte Kellnerin und ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, gesucht. Zu erfragen: Bierbrauerei Moninger, Langestraße 142.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich bei einer braven Familie eine Stelle. Näheres Schloßplatz 6.

Kapital-Gesuch.

2.1. Auf ein dreistöckiges Haus werden **3500 fl.** auf 2. Hypotheke gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter K. L. abzugeben.

Stellen-Anträge.

*3.3. Ein Mädchen, welches selbstständig auf der Nähmaschine zu arbeiten versteht, kann unter günstigen Bedingungen in ein größeres **Schuhgeschäft** in **Freiburg** eintreten. Näheres Herrenstraße 25 im 3. Stock.

* Ein kräftiger, junger Bursche, welcher gute Zeugnisse besitzt, wird zu baldigem Eintritt gesucht: Steinstraße 17.

Geschäftsdiener-Gesuch.

2.1. Ein gut empfohlener Geschäftsdiener kann sofort gegen hohen Wochenlohn eintreten. Näheres Spitalstraße 26 a.

Beschäftigungs-Anträge.

2.2. Ein tüchtiger Metalldreher und ein tüchtiger Sandformer werden gegen guten Lohn sofort dauernd beschäftigt bei

H. Christian, Metalldreher und Gießer, Erbprinzenstraße 33.

Eine Lauffrau

wird gesucht: Leopoldstraße 27.

Stellen-Gesuche.

*3.3. Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, im Rechnen, Lesen und Schreiben gut bewandert ist, sucht eine Stelle hier oder auswärts in einem Laden oder an eine Kasse. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine gesunde **Schenkamme** sucht eine Stelle. Zu erfragen Kriegsstraße 26 im Hinterhaus bei Frau Schäfer.

Zum sofortigen Eintritt suche einen tüchtigen Hausknecht, der mit Fuhrwerk umgehen und fahren kann.

Carl Täschner, Großh. Hoflieferant.

Schenkammen,

mehrere junge, gesunde, sind zu erfragen bei Hebamme **F. Birnstill,** Schwabengasse Nr. 85 in **Rastatt.** *

Beschäftigungsgesuch.

* Ein anständiges Mädchen, welches im Kleidermachen und im feinen Bügeln gut geübt ist, sucht für sogleich oder in einigen Tagen eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Zu erfragen Zirkel 9 im 3. Stock.

Verloren.

Verloren wurden gestern von einem Dienstboten **41 Mark** in Papiergeld vom Laden Langestraße 136 bis zur Stephanienstraße. Der redliche Finder wird ersucht, solches in obigem genannten Laden gegen Belohnung abzugeben.

Verkaufsanzeigen.

Ein bereits noch neuer **dreiarmiger Kronleuchter** ist billig zu verkaufen. Näheres Erbprinzenstraße 2.

Ein großes **hölzernes Schild** und ein kupferner **Schwenkkessel** sind billig zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 28, 3. Stock.

* Ein noch ganz neuer schwarzer **Anzug,** sowie etwa 20—30 braune **Literflaschen** sind zu verkaufen: Schützenstraße 27 im 2. Stock.

Eine Parthie Baugrund

kann gegen entsprechende Vergütung bei dem Unterzeichneten angefahren werden. 2.1.

Fritz Werntgen, Kriegsstraße 139.

Hühnerhund-Gesuch.

* Ein Hühnerhund, nicht über 3 Jahre alt und gut dressirt, der auf Probe gegeben wird, wird zu kaufen gesucht: Akademiestraße 39 im Hinterhaus.

Unterrichts-Gesuch.

* Es wünscht Jemand Unterricht im Guitarrespiel zu nehmen. Wer solchen ertheilen mag, wolle seine Adresse Bahnhofstraße 6 im 3. Stock abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

H. Schaber, Langestraße 187,

empfiehlt

sehr gute **Tischweine:**

weissen,	per Flasche	80 Pf.,
ditto,	„ „	51 Pf.,
rothen,	„ „	65 Pf.,
Bordeaux Medoc,	„ „	85 Pf.

Frischen Rheinsalm,
Soles,
Hechte, Karpfen

empfiehlt billigst *2.2.

L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Lokal-Veränderung.

Mein Gold- und Silberwaarengeschäft befindet sich nunmehr Langestraße 116.

Zugleich empfehle ich eine große Auswahl von Gold- und Silberwaaren zu ganz billigen Preisen.

Hochachtungsvoll

Emil Keller,
Goldarbeiter & Juwelier,
3.1. **116. Langestraße 116.**

Geschäfts-Verlegung

und

Empfehlung.

* Hiermit beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir unser bisheriges Geschäft von der Spitalstraße nach der

Fasanenstraße 11

verlegt haben.

Es wird wie bisher unser Bestreben sein, durch solide Arbeit und billige Preise unsere werthe Kundschaft zu befriedigen. Dienstmädchen werden berücksichtigt.

Käthchen Seitz, Kleidermacherin.
Marie Seitz, Büglerin.

Th. Compter, Hofconditor,

— Waldstraße 8,

empfiehlt:

Gefrorenes in Stein, wie auch in schönst façonirten Formen, Ponche à la Romaine, façonirte Crêmes u. Gelées in beliebigem Geschmack, Puddings, Charlottes de russe, blanc-mangers, Compots, Bonbons in allen Gattungen, Pariser Enveloppes und Bonbonnières 2c. 2c.; ebenso stets große Auswahl der vorzüglichsten Torten, Kuchen, feinen Tafeldesserts, Stückbackwerken und Theebrod, wie auch auf Bestellung alle feineren Hefenteige, als: Saverrins, Baba, Brioches, Pachanini-Kränze, Bandoli, Bund, Braunschweiger Bretzeln, nebst diversen Thee- und Kaffeekuchen 2c.

Rohes Eis, süßer Schlag- und Kaffeerahm, Meringues 2c. werden zu jeder Zeit verabreicht.

Mineralwasser

in frischer Füllung empfiehlt 2.2.

Gustav Bronner,
Eck der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Flaschenbier,

Freiherrl. von Seldeneck'sches,

sowie

Münchner

empfiehlt

Hch. Schaber,
Langestraße 187.

Wagenfett,

in **Kübeln** von 16 und 25 Pfund, in **Schachteln** von 1 Pfund, ist wieder eingetroffen und empfiehlt solches billigst 2.2.

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Bäckerei-Eröffnung.

*2.1. Unterzeichneter erlaubt sich hiermit, die ergebene Anzeige zu machen, daß er unterm Heutigen die Bäckerei, die derselbe bisher mit Bäckermeister Wenz betrieben hat, jetzt in die Blumenstraße 19 verlegt hat.

Achtungsvoll

Karl Bissinger.

Tapezier-Geschäft

von

A. Weisenböhler,

38. Kriegsstraße 38,

gegenüber dem grünen Hof,

empfiehlt sein Möbel-Lager für Aussteuern und einzelne Einrichtungen; besonders mache ich aufmerksam auf elegante und billige Bettladen und Rohrstühle, ebenso Auszugtische mit Patent-Colissen.

Reparaturen werden angenommen und billigst besorgt. 3 1.

Leinene Kragen und Manschetten,

weiße und schwarze

Rüschen

empfehle in neuen Mustern

Friedrich Wirth,
2.1. Langestraße 104.

Bestellungen für Nähmaschinen

von allen Sorten neuester Konstruktion, mit Garantie, gegen monatliche Abzahlung von 8 Mark werden angenommen Nachmittags von 1 bis 3 Uhr: **Wilhelmstraße 2** im 4. Stock. 10.1.

Annahme von Aufträgen

für eine berühmte

Kunst-Handschuh-Färberei

bei Frau **Müller.**

Langestraße 243.

Die Handschuhe werden in 16 verschiedenen Farben gefärbt. Die Absendung geschieht in der Regel alle 14 Tage und wird schöne und billige Ausführung zugesichert.

Oeldruckbilder und Spiegel,

alle Sorten, gegen monatliche Abzahlungen von 3 Mark sind zu haben von Morgens 8 bis 9 Uhr und Nachmittags 1 bis 3 Uhr: **Wilhelmstraße 2** im 4. Stock. 20.1.

Jeden Tag frische Lieferung

Schwetzinger Spargeln,
neue Gurken,
französ. Kopfsalat

empfiehlt zu billigstem Tagespreis

Frau Riegel, Gemüsehändlerin,
Marienstraße 23 im Hinterhaus,
sowie jeden Tag auf dem Markt. *3.1.

* **Schwetzinger Spargeln**

sind jeden Tag frisch gestochen zu haben, sowohl auf dem Markte, als auch in meiner Wohnung, Leopoldstraße 11. Frau **Neumeier.**

Anzeige.

* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt heute Abend

G. Benzinger, zum Wiener Hof.

---

* Sauerkraut, Rüben, Kopfsalat, Sonnenwirbel, Essig- und Salzgurken, Preißelbeeren, Kirschen-Zwetschgen, sämmtliches Kernobst, sowie ausgezeichnetes Eypper'sches Flaschenbier per Fl. 20 Pf. zu haben **Zirkel 19.**

Restauration Bub, Akademiestrße 30, empfiehlt heute Abend frische Leber- und Griebenwürste nebst Schwartenmagen; auch ist fortwährend Dürrfleisch, gut geräucherter Schinken und Sauerkraut über die Straße zu haben.

Achtungsvoll zeichnet
Julius Bub, Restaurateur.

---

*

Restauration Haller

empfiehlt auf heute Samstag Abend und morgen Sonntag Früh für Maienkur-Gesellschaften einen feinen Maiwein, Kaffee mit Kuchen, sowie einen guten Stoff Fels'sches Lagerbier. **Haller.**

Milch,

süße und saure, wird täglich verabreicht: Friedrichsplatz 8. 2.1.

Todes-Anzeige.

* Freunde und Bekannte benachrichtigen wir hiermit, daß unsere liebe Schwester

Amalie Moog

heute Freitag den 30. April in Folge eines heftigen Schlaganfalles schmerzlos verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die Hinterbliebenen.

Todesanzeige.

Freunde und Bekannte benachrichtigen wir andurch, daß unser geliebter Gatte, Vater und Schwiegervater,

Georg Adam Müller, Hirschwirth,

nach langem Leiden heute Vormittag 11 Uhr sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Samstag den 1. Mai, Nachmittags 1 Uhr, statt.

Welschneureuth, den 29. April 1875.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

* Für die zahlreichen Beweise liebevoller Theilnahme an dem schweren Verluste unserer lieben Tante

Karoline Wolz Wittwe,

für die Begleitung zur letzten Ruhestätte, sowie für die vielen Blumenspenden sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Die Hinterbliebenen.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Chorprobe für das Montag den 10. d. M. stattfindende 4. Conzert.

Philharmonischer Verein.

3.1. Die Eintrittskarten zu dem Montag den 3. Mai stattfindenden IV. Vereins-Concerte werden an die Mitglieder

Sonntag den 2. Mai, Nachmittags 2½—4 Uhr u. **Montag den 3. Mai, Nachmittags von 2—4 Uhr**

im Vorzimmer des Museumssaales abgegeben.

Frohsinn.

2.1. Sonntag, den 2. Mai, findet **bei günstiger Witterung** ein Ausflug nach **Wolfahrtsweier** statt, wozu wir die Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen.

Versammlung beim „Grünen Hof."
Abmarsch präcis 2 Uhr.

Der Vorstand.

Synagogen-Chor.

Die Probe findet Samstag Vormittag 10 Uhr statt.

Consonantia.

* Heute (Samstag) Abend 5 Uhr **Probe** (Romberg's „Glocke"), wozu unbedingtes Erscheinen verlangt wird.

---

am Hauptbahnhof

pünktlich 7¹⁵. Abfahrt 7³⁵ nach Blaubeuern. **Bleiklözle.**

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

4.1. Einem hohen Adel, einem verehrl. Publikum, sowie meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich unterm Heutigen mein **Schreinergeschäft** von der Zähringerstraße 46 nach der **Langenstraße 136** verlegt habe.

Zugleich beehre ich mich, einem geehrten Publikum anzuzeigen, daß ich in letzterem Hause mit meinem bisherigen Geschäft ein **Möbelmagazin** verbinde, und empfehle mich daher auf's Beste.

Karlsruhe, den 1. Mai 1875.

Ludwig Zechiel, Schreinermeister.

Anzeige und Empfehlung.

3.1. Zeige hiermit an, daß ich mein **Herdmagazin** in das Seitengebäude verlegt habe und empfehle meine selbstverfertigten, transportablen, solid gebauten **Kochherde** mit Garantie und Zahlungserleichterung zu billigen Preisen.

G. Mörch, 22 Waldstraße 22.

3.2.

Die
Papier- und Schreibmaterialien-Handlung
von
Heinrich Frey,

Erbprinzenstraße 3,

empfiehlt sich mit allen in dieses Fach eingreifenden Artikeln auf's Angelegentlichste.

Weißwaaren-Geschäft
Gustav Föhringer,
Waldstrasse 22,

empfiehlt: 3.1

Herrenhemden von	2 Mark	15 Pfg.	an,
Herrenkragen von	— „	30 „	„
Frauenhemden (Stuhlteich) von	1 „	60 „	„
Damenkragen von	— „	9 „	„
Fertige Zeuglesschürze von	— „	50 „	„

Eis-Handlung.

3.1. Unter Bezugnahme auf mein letztes Rundschreiben erlaube ich mir, zum **Abonnement auf Eis** mit dem Bemerken ganz ergebenst einzuladen, daß ich bei größerem Bedarf wesentliche Preis-Ermäßigung gewähre und bitte ich in solchem Falle sich gefälligst direct an mich zu wenden.

Exemplare meines Rundschreibens können jederzeit in meiner Wohnung, Karlstraße 40, in Empfang genommen werden.

A. Kilber.

Café Maurer. *

* Heute Samstag den 1. Mai bei günstiger Witterung Eröffnung der **Gartenwirthschaft** durch ein **Konzert** der Harmoniemusik des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109. Anfang Abends 5 Uhr. Eintritt 20 Pf.

NB. Für einen vorzüglichen Stoff Bier nebst guter Restauration ist bestens gesorgt und ladet zu zahlreichem Besuch freundlichst ein

Fr. Maurer.

Für Kurtrinkende.

3.1. In der Trinkhalle im Sallenwäldchen werden von Montag den 3. Mai an sämmtliche natürliche **Mineralwasser** verabreicht.

G. Klein.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Ruhrkohlen ab Schiff.

3.1. Erwartete Schiffssendung mit

Fettschrot, Schmiede- und Stückkohlen

ist für mich in **Maxau** eingetroffen, was hiermit empfehlend anzeige.

Fritz Werntgen,

Kriegsstraße 139, in der Nähe des Mühlburger Thores.

Gefällige Aufträge nehmen entgegen:
Herr **Ad. Marx,** Eisenhändler, Langestraße 60,
" **Ferd. Seiler,** Kaufmann, Erbprinzenstraße 33, und
Fräulein **Geschwister Rheinboldt,** kleine Herrenstraße 20.

Neue Bierhalle!

* Sonntag den 2. Mai 1875

Zwei Concerte der Rauscher'schen Damenkapelle.

Anfang des ersten Concerts um ½4 Uhr. Ende ½ 7 Uhr.
" " zweiten " " 8 " " 11 "
Eintritt à Person 20 Pfennige.

Maiengrüße. Augarten.

Sonntag den 2. Mai findet Musik statt. Anfang ½6 Uhr Morgens, wozu einladet **W. Meess.**

Erschienen ist: 2.2.

Postbuch

für das

Grossherzogthum Baden, den hessischen Kreis Wimpfen

und

für die hohenzollernschen Lande.

Bearbeitet nach amtlichen Materialien durch die
Kaiserl. Ober-Postdirection zu Carlsruhe.

Aus Anlass der Einführung der Markrechnung unter Berücksichtigung der neuen Postordnung vom 18. Dezember 1874 wurde ein **Postbuch für das Grossherzogthum Baden, den Grossherzoglich hessischen Kreis Wimpfen** und **für die hohenzollernschen Lande** ausgearbeitet, in welches die hauptsächlichsten Tarifbestimmungen, sowie diejenigen Bestimmungen des Postgesetzes und der angeführten Postordnung aufgenommen worden sind, bezüglich welcher nach den gemachten Erfahrungen das Publikum am häufigsten in die Lage kommt, an den Postschaltern die nähere Auskunft einzuholen.

Das Buch ist bei sämmtlichen Postanstalten der oben genannten Gebietstheile, sowie durch die bestellenden Boten der Postanstalten zu dem Preise von **50 Pfg.** zu beziehen.

Vorläufige Anzeige.

Samstag den 8. Mai 1875:

Sinfonie-Concert,

veranstaltet vom

Großh. Hoforchester

im großen Saale des Museums,

unter gefälliger Leitung des
Großh. Hofkapellmeisters Herrn O. Dessoff.

Anfang 7 Uhr.

Preise der Plätze:

Reservirter Platz im Saale	3	Mark,
Nichtreservirter Platz im Saale	2	"
Gallerie	1½	"

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben. 2.1.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 2. Mai. II. Quart. 62. Abonnementsvorstellung. **Fra Diavolo.** Komische Oper in 3 Akten von Auber. Fra Diavolo: Hr. Witte-Wild, vom kgl. Hoftheater in Dresden, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 4. Mai. II. Quart. 63. Abonnementsvorstellung. **Ein Glas Wasser.** Lustspiel in 5 Akten nach Scribe von Cosmar. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 5. Mai. **Theater in Baden. Ein Kind des Glücks.** Original-Lustspiel in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer. Anfang halb 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

29. April. Frieda, Vater Bernhard Scholl, Diener.
30. " Karl Wilhelm, Vater Johann Abel, Briefträger.

Todesfälle:

29. April. Katharine Zöller, alt 75 Jahre, Wittwe des Kanzleidieners Zöller.
29. " Jokob Stüber, Kaufmann, Wittwer, alt 66 Jahre

Fremde

übernachteten hier vom 29. auf den 30. April.

Darmstädter Hof. Ritter, Fabrikant v. Leipzig. Hummel, Kfm. v. Bingen.

Deutscher Hof. Jung, Kaufm. v. Weingarten. Hausmann, Metzgermstr. u. Fritz, Stallmstr. v. Stuttgart. Schweikhart, Kfm. v. Baden Müller, Kfm. Mannheim.

Englischer Hof. Sammer, Kfm v Ulm. Berz, Aversbach, Ketsch u. Töll, Kaufl. v Frankfurt. Neu, Kfm. v. Cöln. v. Neven v. Offenburg Kern, Kfm. v. Bamberg. Rumpler, Kaufm. v. Greitz. Hirschberg, Kaufm. v. Langensalza.

Erbprinzen. v. Haber, Ing v. Frankfurt. Frau v. Stechow m. Dienerschaft v. Dresden. Senf, Kfm. v. Plauen.

Geist. Schnetzer, Kaufm. v. Leipzig.

Goldener Adler Schloch, Mech. v. Herisau. Bauer, Vikar u. v. Bertier, Part. v. Baden Ams m Frau v. Waldkirch Blumäcker, Priv. v. Hechingen. Besmeker, Kfm v. Schweinfurt.

Goldener Ochsen. Weber, Kaufm v. Frankfurt. Fuchs, Gastwirth m. Fam. v. Constanz

Goldenes Schiff. Frank, Kaufm. v. Pirmasenz. Bloch, Kfm. v. Rheinbischoffsheim

Grüner Hof. Barmann, Part von Göppingen. Kolkuß, Part v. München. Eberhardt, Part. v. Augsburg. Habermuth, Priv v. Cöln. Banard m. Famil. v. Lausanne. Ostermest m. Fam. v. Moskau. Jordan m. Frau v. Mainz. Rückheimer, Kaufm. v Mannheim. Görgel, Kfm v. München. Strauß, Kfm Cannstadt. Rohde, Part v. Hanau. Hundert m. Frau v. Bischoffszell.

Hotel Große. Siebrose, Kfm v. Hanau. Goldschmidt, Kfm v. Frankfurt. Ebinger, Kfm. v. Constanz. Schnell, Kfm v. Frankfurt. Serse, Rent m. Tochter v. Zürich. Kälber, Kfm v. Hanau. Kohler, Kfm. v. Mergentheim. Meier, Kfm. v. Philadelphia. Kitz, Kfm. v Cöln. Sutzbach, Kfm. v. Metz. Schrey u. Müller, Kfl. v. Coblenz. Kieser, Kfm v. Billigheim. Bindnagel, Kfm. v. Stuttgart. Ler, Part. m Frau v. Mainz. Muckle u. Maier, Part. a. Amerika Schlesinger, Kfm. v. Stuttgart. Prunell, Kfm. v Görlitz. Strehmayer, Fabr. v Constanz. Haagen, Fabr. v. Römont. Rühl, Kfm v. Frankfurt. Hasloch, Fabr. v. Alost. Bachfild, Kfm. v. Gladbach. Hasenclever, Gastwirth v. Aachen. Englert, Kfm. v. Berlin. Herz, Kfm. v. Paris Wurmser, Kfm. v. Mannheim. Fricke, Kfm. v. Berlin.

Hotel Stoffleth. Forster, Kaufm. v. Baden. La Moroche, Kfm. v. Stuttgart. Bätsch, Kfm. v. Dresden. Schmitt, Kfm. v. München. Fischer, Kfm v. Göppingen. Wieder, Kfm. v, Bern Bader, Kfm. v. Lahr. Winter, Kfm. v. Freiburg. Fischer, Kfm. v. Nordhausen. Meyer, Kfm. v. München. Kesselmann, Kaufm. v. Stuttgart. Steiner, Kfm. v. Kubitz. Walker, Kfm. v. Seresheim.

Prinz Max. Geschw. Wolf v. Heilbronn Buckelhaupt, Kfm. v. Neustadt Friedrich, Kfm v. Berlin. v. Werlstadt, Kfm. v. Bromberg. Hensing, Insp. von Cöln. Rohmer, Kfm. v. Mosbach. Gamber, Fabr. v. Bruchsal.

Prinz Wilhelm. Reef, Kfm. v. Freiburg. Schneider, Brauer mit Frau v. Menzingen. Frei, Kfm. von Stuttgart.

Rothes Haus. Steinel, Kaufm. von Mannheim. Becker, Kaufm. v. Meran. König, Kfm. v Stuttgart. Lange, Rent. v. Wiesbaden. Gisling, Kaufm. v. Ulm. Waaser, Kfm. v. Cöln. Schuster, Kfm. v. Freiburg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.